

Fraktionen zur Sache:

Mit dieser Serie gibt das Amtsblatt den Fraktionen im Leipziger Stadtrat Gelegenheit, ihre konkreten Positionen darzulegen. In jeder neuen Ausgabe können sie zu kontrovers diskutierten Themen der Stadtpolitik Stellung nehmen oder Themen aufgreifen, die sich mit kommunalpolitischen Zielen verbinden. Die Autorenschaft der Beiträge liegt bei den einzelnen Fraktionen. Fotos: Stadt Leipzig/M. Jehnichen



DIE LINKE.
Fraktion im Stadtrat zu Leipzig

Reiner Engemann
Stadtrat

... und beteiligt sich so wissentlich aktiv an der globalen Erwärmung. Schon 2011 hatte unserer Fraktion verlangt, die Heizpilze im öffentlichen Raum abzuschaffen. Der Vorstoß im Stadtrat scheiterte. Der Oberbürgermeister machte sich zum Sprachrohr des Hotel- und Gaststättenverbandes DEHOGA und teilte mit, dass 100 von 600 Gastronomen

zukünftig auf solche klimaschädlichen Techniken verzichten wollen. Diese Selbstverpflichtung sei der Anfang. Geduldig warteten wir auf deren Erfüllung. Gefühlt nahmen die Heizpilze jedoch eher zu. Die Linke fragte nach und musste feststellen, dass den

Leipzig heizt die Straßen ...

guten Worten keine Taten folgten – ein Desaster. Die ökologische Bewertung der Heizpilze hat sich bis heute nicht geändert: Sie sind ausgesprochen ineffizient und schädigen das Klima. Daher werden wir einen weiteren Vorstoß zum Verbot der Heizpilze unternehmen. Wir hoffen

mit den Kollegen der Grünen und anderen Mitgliedern des Stadtrates auf eine Allianz der Vernunft. Der Weg zum Verbot könnte z. B. über eine Änderung der Sondernutzungssatzung sein. Einfacher wäre es indes, die Menschen setzen sich in kalten Zeiten in die Gaststätten, denn die werden ja weiter und zusätzlich umsonst geheizt. ■

